

WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 39 | Sonnabend, 28. September 2024

Zirkuscamp in Wittstock

WITTSTOCK. In der ersten Woche der Herbstferien (21. bis 25. Oktober) findet in Wittstock ein Zirkuscamp der Gauklerkids von ESTAruppin e.V. statt. Eingeladen sind 25 Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren, Zirkusluft zu schnuppern und Zirkusdisziplinen wie Jonglage, Akrobatik und Balance zu erlernen.

Das Camp findet täglich von 9 bis 15.30 Uhr in der Turnhalle der Waldring-Grundschule statt und endet am Freitag, dem 25. Oktober, um 14 Uhr mit einer Abschluss-Show, in der die Teilnehmenden ihr Können präsentieren. Für die Teilnahme sind keine Vorerfahrungen erforderlich.

Das Zirkuscamp wird gefördert über den „Kultur macht stark“ Programmpartner „Global Village Kids“ und ist kostenfrei. Für das Mittagessen ist gesorgt, die Kinder und Jugendlichen benötigen lediglich Sportkleidung, Turnschuhe oder Schlappchen sowie eine gut gefüllte Trinkflasche. *WS*

■ **Anmeldungen sind mit dem Be-**
treff „Zirkuscamp Wittstock“ per
E-Mail: d.eckert@estaruppin.de
bis zum 29. September möglich.

Rosengartenfest am 3. Oktober

KYRITZ. Am 3. Oktober wird von 14 bis 17 Uhr wieder das Rosengartenfest gefeiert. Das Mehrgenerationenhaus und die Stadt Kyritz laden dazu in den Rosengarten und auf den alten Busbahnhof an der Bahnhofstraße ein. Die kleinen und großen Besucher können sich freuen auf Spiel, Spaß und Leckereien für die ganze Familie.

In der grünen Oase der Stadt erwartet die Gäste eine bunte Mischung aus Zuschauern und Mitmachern. Mit dabei: die Liveband „Sweet Harmony“, DJ bei Kontor Records, Bogen- und Laerschießen, Bastel- und Spielstraße, Airbrush-Tattoos, Bungee-Trampolin, Hüpfburgen, die Jugendfeuerwehr mit Löschhaus und Kübelspritze, die Kyritzer Feuerwehr stellt Einsatztechnik vor, Essen und Getränke von „Zwei Linden“, Eis, Kaffee, Kuchen und Infostände. *WS*

Flohmarkt am 26. Oktober

KYRITZ. Die Kyritzer Pkw- und Krad-Meisterwerkstatt Checkpoint One in der Wittstocker Straße 47 bereitet für Samstag, den 26. Oktober, ihren 1. Herbstmarkt vor. Zum Programm wird auch ein Flohmarkt gehören, der an dem Samstag zwischen 10 und 17 Uhr auf dem Firmengelände stattfinden wird. Wer mit einem Stand dabei sein möchte, kann sich jetzt anmelden (Tel. 0162/2025877). Der Aufbau der Stände ist ab 8 Uhr möglich. Pro Stand wird eine Pauschale von fünf Euro erhoben. *WS*

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/28 40 404

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de



Foto: Adobe Stock/Kzenon

Die ersten Lebensjahre sind schön und schwer

Das Netzwerk Gesunde Kinder bietet auch in Kyritz und Wittstock Veranstaltungen und Kurse für Schwangere und Familien mit kleinen Kindern

KYRITZ/WITTSTOCK. Seit dem Jahr 2006 gibt es im Land Brandenburg das Netzwerk Gesunde Kinder. Es richtet sich an Familien mit dem Ziel, Eltern in ihren Kompetenzen zu stärken und Kinder in ihrer gesunden Entwicklung zu fördern. Hierfür werden lokale Angebote gebündelt, wichtige Kooperationspartner in den Regionen vernetzt und Ehrenamtsstrukturen zur Begleitung von Familien etabliert. Im Kreis Ostprignitz-Ruppin wird das Netzwerk Gesunde Kinder vom Verein ESTAruppin getragen. Der Verein betreut verschiedenste Projekte, die sich für Integration, Chancengleichheit, Schutz vor Armut, Gewaltprävention und gegen Ausgrenzung einsetzen.

Das Netzwerk Gesunde Kinder begleitet Familien von der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr ihres Kindes. Ehrenamtliche Familienpaten bilden das Herzstück dieser Arbeit. Sie betreuen Familien, helfen bei Problemen und beantworten Fragen. Gleichzeitig werden Kurse und Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen angeboten und der Austausch mit

anderen Familien ermöglicht. Zu den regelmäßigen Angeboten gehören zum Beispiel das Schwangerenfrühstück beziehungsweise das Schwangerencafé – montags ab 13.30 Uhr in Kyritz und mittwochs ab 9.30 Uhr in Wittstock – sowie die Babymassage und die Babygruppe, in der man sich mit anderen Eltern trifft.

Das Netzwerk Gesunde Kinder wird gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg. Für Netzwerkfamilien sind die Angebote meist kostenfrei. Im Landkreis OPR hat das Netzwerk Gesunde Kinder vier Anlaufstellen – in Neuruppin, Fehrbellin, Kyritz und Wittstock. *Gabriele Elstermann*

**HIER EIN BLICK AUF
DIE ANGEBOTE DER
KOMMENDEN WOCHEN**

WITTSTOCK

2. Oktober, 17 bis 19 Uhr
Was kann ich tun, wenn mein Kind krank ist?
Was brauchen kranke Kinder? Was sind erste Maßnahmen? Referent: Kinderarzt Dr. Sebastian Wanke

11. November, 9.30 bis 11 Uhr
Babys pflegen und verstehen
Wie verstehe ich die Signale meines Babys? Was brauchen Babys wirklich? Mit Stoffwindelbe-

ratung. Auch für Väter, Omas und Schwangere.
Referentin: Dr. Anna-Kathrin Henche

2. Dezember, 10 bis 11.30 Uhr
Bilderbuch-Ideen für die Kleinen
Welche Bücher sind für welches Alter besonders empfehlenswert? Worauf sollte man bei der Auswahl achten? Referent: Bibliothek Wittstock

KYRITZ

4. Oktober, 9.30 bis 10.30 Uhr
Kanga-Training
Kanga-Training stärkt den Beckenboden und verhilft dem Körper zur alten Form während dein Baby in der Trage ganz nah bei dir ist.
Leitung: Jennifer Röhling, Kanga-Trainerin
Anmeldung: https://www.kangatraining.info/de_de/instructor/JenniferRoehling/booking/2336

10. Oktober, 9.30 bis 10.30 Uhr
Bilderbuch-Ideen für die Kleinsten
Welche Bücher sind für welches Alter besonders empfehlenswert? Worauf kann ich bei der Auswahl achten? Referentin: Juliane Koark, Bibliothekarin Kyritz

1. November, 11.30 bis 12.30 Uhr
PreKanga – fit durch die Schwangerschaft
Ganzkörper-Training für Schwangere mit hohem Spaßfaktor. Verspannungen werden gelöst und der Körper wird auf die Entbindung vorbereitet.
Referentin: Jennifer Röhling
Anmeldeinformationen: https://www.kangatraining.info/de_de/instructor/JenniferRoehling/booking/2336

11. November, 14 bis 16 Uhr
Richtig tragen für jedes Alter
Das Tragen von Babys ist das Natürlichste der Welt. Wie lege ich meine Babytrage richtig an? Welche Bindeweisen des Tragetuches gibt es? Wo sind die Vor- und Nachteile?
Referentin: Jennifer Röhling

12. November, 17 bis 19.30 Uhr, online
Gut vorbereitet in die Stillzeit
Wer positiv und gut informiert in die Stillzeit startet, kann anfängliche Unsicherheiten besser meistern oder sogar umgehen.
Referentin: Dipl. Päd. Nadine Gers

21. November, 9.30 bis 11.30 Uhr
Berufliche Neuorientierung
Passen Arbeitsbedingungen und veränderte Lebenssituation noch zusammen?
Referentin: Maren Wetzel, Arbeitsagentur Neuruppin

27. November, 20 bis 21 Uhr, online
Welche Gelder stehen Familien zu?
Was ist die Mutter-Kind-Stiftung und wie kann ich Kinderzuschlag und Ferienzuschuss beantragen? Wie hoch sind die Einkommensgrenzen? Welche Gelder kann ich schon

Bewegungsangebot für Schwangere.
Foto: Adobe Stock/Syda Productions

Vortrag in der Stadtbibliothek

KYRITZ. Unter dem Titel „Nachhaltigkeit für alle: Wie wir uns für eine lebenswerte Region einsetzen können“ finden am Dienstag, dem 1. Oktober, ab 18.30 Uhr ein Vortrag und Austausch in der Kyritzer Stadtbibliothek statt. Studierende der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) sind zu Gast und laden Interessierte ein, mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Was bedeutet eine nachhaltige Zukunft? Jeder hat die Möglichkeit, aktiv daran mitzuwirken und zu einer nachhaltigen Entwicklung beizutragen. Die Bibliothek zeigt, wie vielfältig Nachhaltigkeit sein kann. Der Eintritt ist frei. *WS*

■ **Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel. 033971/85278 oder E-Mail: bibliothek@kyritz.de**

Chorkonzert mit BelCantoMusicae

WITTSTOCK. Am 3. Oktober reist BelCantoMusicae mit einem Koffer voller alter und neuer Chorwerke nach Wittstock und lädt ein, sich von großartiger Chormusik verzaubern zu lassen. Es werden unter anderem Werke von Schütz, Jenkins, MacDonald, Bresgen, Mendelssohn und Rutter zu Gehör gebracht.

Der Chorklang besteht aus mehr als nur der Summe seiner siebzehn Stimmen. Bereichert wird das Konzert durch den renommierten Potsdamer Sänger Nico Brazda. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Das Konzert in der St. Marienkirche beginnt um 19 Uhr. *WS*

In Zempow wird heute gefeiert

ZEMPOW. Mit einem Erntedankfest enden am heutigen Samstag in Zempow die Feierlichkeiten zum 750-jährigen Bestehen des Ortes. Der Tag startet um 14 Uhr mit einem Dankgottesdienst in der Kirche. 15.15 Uhr beginnt der festliche Umzug. Ab 15.45 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, ab 17.30 Uhr spielt die Band „Slow Down“ aus Röbel und ab 20 Uhr ist Tanz. *WS*

ABBA SHOW
ABALANCE
Samstag
12
Oktober
19:30 Uhr
Alle Hits !!
Kulturhaus KYRITZ
Tickets: -alle VVK-Stellen von www.reservix.de + online Kulturhaus +Tourismusbüro(033971) 32952 + 85255

Mit uns durch die Energiewende

SOLAR Prignitz
Jetzt Stromkosten senken mit dem Balkonkraftwerk Stecker in die Steckdose und Stromkosten senken
SHOP: www.solarkraftwerk24.de

Hilfe meine PV Anlage
?

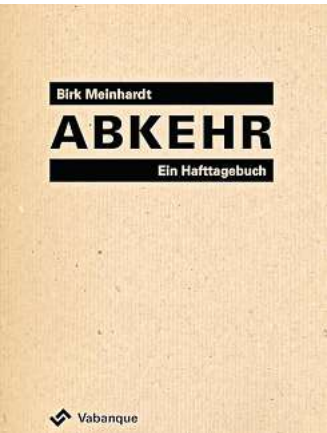
Ihr Partner aus der Region hilft Ihnen bei:

- **Einrichtung**
- **Reparatur**
- **Fertigstellung**
- **Erweiterung**
- **Neu Anlagen**

Lassen Sie sich kostenlos beraten
0 33 9 77 50 66 39

BUCHTIPP

Bin ich in eine
Grundschule gegangen...



Cover: Verlag

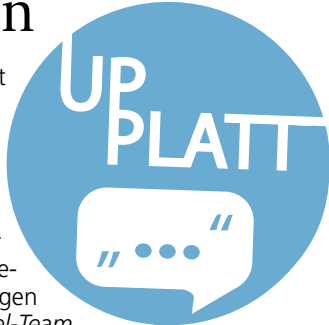
...oder vielleicht doch in eine Polytechnische Oberschule? Der sich das fragt, heißt Erik Werchow und sitzt in Untersuchungshaft. Wegen Staatsverhöhnung. Nein, nicht in den letzten Jahren der DDR, sondern in einer Zukunft, einer ganz nahen. Schreibend, eine andere Beschäftigung bleibt ihm nicht, verarbeitet er den Gefängnisalltag, seinen Weg dorthin, sein Leben. Er verarbeitet, was mit ihm und der Gesellschaft geschehen ist. Warum ist es eine Bedrohung für die Gesellschaft, eine Maske abzunehmen, hinter der sich nicht anderes verbirgt als das eigene Gesicht? Die Maske hat doch gar nichts verhüllt. Oder doch? DDR-Bürgern wird oft vorgeworfen, sie hätten sich in ihrer Gesellschaft angepasst. Werchow hinterfragt das, er dreht den Spieß um. Anhand seines eigenen Lebens, seiner Tätigkeit als Werbefachmann bei der Generosis fragt er, wie das heute ist mit der Anpassung, wer kriecht zu Kreuze, tarnt sich, verbirgt sich, verbiegt sich? Und wer hat den aufrechten Gang? Wie schnell lässt man

sich Schuldgefühle einreden, verleugnet die eigene Biografie. Der Autor erzählt, wie eine Arzneifirma die Krankheit passend zu ihrem Medikament erfindet. Der Russlanddeutsche wird zum Sinnbild der Heimat, von der nicht mehr gesprochen wird. Verhaltensvorschriften während der Corona-Epidemie führen zu der Frage, was die Demokratie nützt, wenn das Ergebnis eines ist wie in der Diktatur. Ein neues Zeitalter der Kniefälle, der peinvollen und peinlichen öffentlichen Distanzierung habe begonnen. Unliebsame Wahrheiten würden aus dem öffentlichen Diskurs verbannt. Kritiker würden zu Gegnern gestempelt, ein Ampelsystem für Medien eingeführt. Werchow spürt die Angst des Westens, alles könnte sich ganz anders verhalten als behauptet. Während der Untersuchungs-häftling Werchow seine Vergangenheit mit vielen Begebenheiten verarbeitet, die der Leser nachvollziehen kann, den Gefängnisalltag mit vielen Details und zudem spannend schildert, wird er öffentlich bekannt, so bekannt, dass er als Einzelperson nicht mehr wichtig ist und in den Hintergrund tritt. Meinhardt führt in seinem Roman weiter, was er in der Gegenwart beobachtet. Er weiß aus seinen Erfahrungen als Ostdeutscher, der viele Jahre als Journalist bei der Süddeutschen Zeitung gearbeitet hat, was Anpassung bedeutet. Er weiß aber auch, dass gesellschaftliche Verhältnisse geändert werden können. Ist diese Zukunft wirklich so nahe? Das Buch fordert die Diskussion darüber heraus.

Meinhardt, Birk: **Abkehr**. Vabanque Verlag Berlin, 2024.

Tüffelaust vör
negentig Johr’n

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*



As ick an een Spätsommerdag so dörch de Feller wannert bün, käm mi ne grote Kombine vör de Oogen, de Reech üm Reech ut een groten Ackerschlag de Tüffeln ern’t har, un glieks up’n Hänger befördert hett. Mien Gott, dacht ick so bi mi, wie dett hüt an Dach so flutsch mit denn Tüffelaust.

Ick heb mi an Wechrand henhuckt un tokiekt. Bi’n Kieken käm mi de Erinnerungen ut miene Kinnertied trück.

Ton Tüffelaust wurr’n de Lüü up’n Burnhoff un in’t ganze Döörp munter. Völ Hänn warn brukt, bet de Tüffeln to Merrach up’n Disch to ligge’n käm’.

Wi Kinner hemm ok uns Deil van de Arbeet affkreegen. Wi mün de Tüffelrackerfrugens bestöll’n, met Grotvaddern de Tüffelsäck van öwersten Böden runnerschleppen un de höltenen Rubbeln un Tüffelkörw ut’n Schuppen vörkoam’.

Ok de Tüffelkratzer wurrn van Balken affhangt, wo’s öwer Winter inölt hang’n hemm. Männig Frugens harn ok ehrn iegen Kratzer, de is bäter van de Hänn goahn.

Allns mütt ton Tüffelaust trechtmoakt warn. Dat wurr in Winter moakt van de Ollendeelers.

Ton Tüffelföhrn wurrn de grooten Kastenwagens upbaut.

Ook an’t Ufträten mütt dacht warn. Mudder har ton Tüffelaust Schoap un Zickenlämmer met Melk anwässert, de nu affschlacht warden, um Eintopp för de Tüffelracker’s dorut to koaken.

Dett was een Läwen up de Tüffelfelder fröher. De Frugens hemm rackt, de Mannslüd affdroagen, un de Bur hett de Tüffeln no Huus föhrt ton Inkeltern, Affleern orrer in de Miet.

För jedweden Sack orrer Korw, de up’n Wagen käm, wurr een Kreidestrich an’t Wagenflak (hohes Seitenbrett) moakt.

Owends hett Vadder de Strich van Dach tosammelt un in een lüttet Book inschräwen. Ook de Tüffelschlag wurr indroagen, de Erntetied un de Lüü.

Ton Äten hemm de Lüü up de Kruthoapens säten un ehrn Intopp ut’n Blechnapp läpelt. De Melkaffee wurr ut bunte Emailletöpp drunken, kaputt goahn konnt nie nich wat.

Na de School noahmeddachs sün wi Kinner ok no lostowt. Wi hemm dat Krut in Hoapens sett’t un ankokelt, Tüffeln wurr’n dorin broad’t un um dat Fiier ok rümmerdanzt.

Wenn een so in de Runn kieken har, blökerten bet hen ton Horizont öwerall Krutfüer. Et wier een richtiget Tüffelfest.

Noahmeddachs hemm wi Kinner giern met altohoap Kaffee drunken. Uns Mudder hett ton Tüffelaust ümmer Zwieback ut Hefedeich backt. De warn grötter as sonne Faust un hemm utseihn wi Grotvader sien Hot, wo he jümmer Dohle to secht hett. Männigmoal sün’s ook no met Plummos beschmeert wäst.

Ton Fieerowend süns all met’n letzten Tüffelwagen na Huus föhrt. Boaben up de Säck hemms all säten, oftens hem de Frugens ook sung’.

Jo, son Tüffelaust giff et all lange nich mihr, he läwt blot no in de Erinnerung un in Geschichten van dunneмоals.

A. Ostermeier

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 28. SEPTEMBER BIS ZUM 4. OKTOBER

KINDER & JUGEND

Wittstock
Jugendzentrum
„Alte Schlosserei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

AUSSTELLUNGEN

Heiligengrabe
Kloster Stift zum Heiligengrabe
Tel. 033962/8080, Stiftsgelände 1: **Sa., So., Di.-Fr.** 11-17 Uhr digital: „Die Gründungslegende des Kloster Stift zum Heiligengrabe und die christliche Judenfeindschaft“

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock
Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916
Volkssolidarität
Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

SENIOREN

Wittstock
Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé
Volkssolidarität
Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

SOZIALES

Wittstock
Bürgerhaus Dranse
Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreislänze und Standardtänze



Kay-Ray-Show kommt nach Neustadt

Aus Berufung und Leidenschaft und seit fast 30 Jahren ist Kay Ray im Showbiz dabei. Er ist ein Könnler, ein Gaukler, ein Spaßmacher und ein Provokateur, ein sich immer wieder wandelndes Naturtalent. Für viele Stars der deutschen Comedyszene ist Kay Ray einer der ganz Großen, der es nur noch nicht bis zur eigenen Show im Fernsehen geschafft hat, obwohl er diese schon längst verdient hätte.

Wer Kay Rays Genialität live erleben möchte, hat dazu am Freitag, dem 11. Oktober, die Gelegenheit, wenn Kay Ray seine Show auf der Kleinkunsthöhne von Olaf Krause präsentiert.

Text: WS, Foto: Christian Behrens

Die Show in Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse) beginnt um 19 Uhr. Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafs-werkstatt.de

Schwimmhalle im Freizeitzentrum
Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Bantikow
Kirche Di.
12.30-13.30 Uhr
Überkonfessionelles Gebet für die Region

Barsikow
Hof von Bauer Kiesel
Dorfstr. 47b: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Blumenthal
Ev. Kirche Blumenthal Str. der Solidarität: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Drewen
Kirche Drewen Drewener Dorfstr.: **Do.** 14 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken

Gantikow
Kirche Gantikow
Dorfstr. 20A: **So.** 14 Uhr Erntedank-Gottesdienst

Gumtow
Ev. Kirche Groß Welle Groß Weller Str.: **So.** 10 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Kyritz
Kirche Mechow Hauptstr.: **So.** 9 Uhr Erntedank-Gottesdienst
St. Marienkirche Kyritz Johann-

Sebastian-Bach-Str. 51: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Neustadt
Köritzer Kirche Schulstr.: **So.** 14 Uhr Gottesdienst zum Erntedank mit der KITA

Sewekow
Kirche Sewekow **So.** 11 Uhr Gottesdienst, 18. So. n. Trinitatis

Vehlin
Kirche Stege: **So.** 14 Uhr Gottesdienst

BERATUNG & HILFE

Wittstock
Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Unterstützung beim Homeschooling, Anmeldung unter Tel. 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr
Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter Tel. 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de, Mo und Mi Gesprächstermine.
Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfewerkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz
Kultur- und Tourismusbüro Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen
Touristinformation Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Best of Irish Dance

The Dance Masters treten am 15. November in der Wittstocker Stadthalle auf

WITTSTOCK. Irlands neue Tanzsensation ist zur Zeit auf Deutschlandtournee und macht im November Station in Wittstock. „Dance Masters – Best of Irish Dance“ entführt in eine magische Welt, in der traditioneller irischer Steptanz und lebensfrohe Musik eine unvergessliche Geschichte erzählen. Der langjährige Showerfolg bietet eine fesselnde Reise durch 200 Jahre irischer Kultur – frisch, lebensfroh und dynamisch präsentiert. Die Erfolgsshow wird in rund fünfzig Städten in Deutschland zu Gast sein. „Dance Masters – Best of Irish Dance“ erzählt die Geschichte des irischen Steptanzes auf musikalische und tänzerische Weise – beginnend mit dem Erscheinen der wandernden Tanz-

lehrer (Dance Master) vor rund 250 Jahren in den irischen Dörfern und Kleinstädten bis hin zum internationalen Durchbruch dank eines Gastauftritts beim Grand Prix d’Eurovision 1994. „Dance Masters“ ist eine Hommage an die unbändige Kraft des irischen Tanzes. Die Show verbindet dabei die feurigen Rhythmen traditioneller irischer Musik mit der unglaublichen Präzision irischer Weltklasse-Steptänzer. Von den ersten zarten Schritten bis hin zu furiosen, leichtfüßigen Tanzexplosionen. Die rund ein Dutzend irische Steptänzerinnen und -tänzer haben ihr Handwerk an den besten Irish-Dance-Schulen erlernt. Sie springen, wirbeln und „clicken“ in atemberau-



Die Faszination des irischen Tanzes kann man in Wittstock erleben, wenn die Dance Masters am 15. November in der Stadthalle zu Gast sind. Foto: Veranstalter

HIER FINDEN SIE HILFE			
NOT- UND SERVICENUMMERN		Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40	
Polizei:	110	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33	
Feuerwehr:	112		
Behördenruf:	115		
Krankentransport: 0331/1 92 22		Elterntelefon: 0800/1 11 05 50	
Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10		Blutspenden: www.blutspende-nordost.de www.drk-blutspende.de	
Apotheken: 0800/0 02 28 33		BEREITSCHAFTSDIENSTE	
Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03		Ärzte: 116 117 Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15	
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22		KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG	
Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2		EC- und Kreditkarten: 116 116	
Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22		Alle Angaben ohne Gewähr.	

IHRE MEDIABERATUNG	
Verkaufsleitung Christel Walter Tel. 03877/92 32 0	
Dorina Konert Kyritz 03877/92 32 25 dorina.konert@wochenspiegel-brb.de	
Christine Lorenz Wusterhausen, Neustadt Tel. 03391/45 75 27 christine.lorenz@maz-online.de	
Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de	
Mailkontakt info.prg@wochenspiegel-brb.de	
Wir beraten Sie gern!	

IMPRESSUM	
Wochenspiegel Karl-Marx-Straße 64 16816 Neuruppin Telefon: 03391/45 75 34 Fax: 03391/45 75 32 info.opr@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Vertrieb MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Druck Pressdruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam
Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.	
Geschäftsführung Ingo Höhn	Aktuelle Druckauflage: 23 750
Verkaufsleitung Christel Walter	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de .
Mediaberatung Christine Lorenz, Ingo Scholz	
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) Vanessa Gottschalk (vg) redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de	
<div><div>BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter</div><div>ADA Aufgabenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA</div></div>	



In Biesen wird heute die Einheit gefeiert

Das Programm ist umfangreich, abwechslungsreich und voller Überraschungen – der Festumzug beginnt um 13 Uhr

BIESEN. Die Stadt Wittstock/Dosse lädt auch in diesem Jahr wieder alle Einwohner der Stadt sowie der Ortsteile zum mittlerweile traditionellen Einheitsfest ein. Gefeiert wird am heutigen Sonnabend, dem 28. September, im Ortsteil Biesen. In der Zeit von 10 Uhr bis 24 Uhr erwartet die Besucher ein vielfältiges Programm, das den Zusammenhalt der Region widerspiegelt und die Attraktivität der Wittstocker Ortsteile verdeutlicht.

Das Einheitsfest hat seinen Ursprung im Jahr 1919. Im Rahmen der damaligen Landesgartenschau organisierten die Ortsteile einen Erntezug durch die Stadt und präsentierten Hunderten von Gästen die Vielfaltigkeit und das Engagement der Dörfer. Daraus wurde die Idee geboren, jedes Jahr eine ähnliche Veranstaltung in wechselnden Orten durchzuführen. Den Auftakt machte 2020 Freyenstein, gefolgt von Dossow, Fretzdorf und Rossow. Das Einheitsfest lockte jährlich immer mehr Besucher an und hat sich mittlerweile zu einem festen

Termin im Veranstaltungskalender der Stadt und ihrer Bürger entwickelt. Unter dem Motto „Ab aufs Land“ organisiert die Biesener Dorfgemeinschaft gemeinsam mit der Stadtverwaltung zum Einheitsfest eine Landtechnik-Schau mit Traktorfahrten, Wettmelken, Kleintierschau und Vorführungen zum „Alten Handwerk“. In der Kirche können Erntekronen und eine Fotoausstellung zu Biesen und seinen Gemeindeteilen angeschaut werden. Der Höhepunkt des Tages ist der Festumzug der Ortsteile und befreundeten Gemeinden durch Eichenfelde, Heinrichsdorf und Biesen. Der Umzug beginnt um 13 Uhr.

In diesem Jahr ist es zudem gelungen, einen großen Regionalmarkt mit über 60 Ständen aus Kunsthandwerk, regionalen Produkten und Mitmachständen zu organisieren. Viele Biesener Bürger öffnen an diesem Tag ihre Höfe und bieten unter anderem Hofflohmarkt sowie Spaß und Spiel für Groß und Klein (Bastelangebote, Fotopoint,

Hüpfburgen) an. Am Abend steht ein Konzert der Rock-Cover-Gruppe „RENA – die Band“ aus Hamburg auf dem Programm. Die Besucher können sich darüber hinaus auf viele Attraktionen, wie etwa Bungee-Trampolin, Ponyreiten, Esel, Alpakas, Kleintierschau, Bastelaktionen, Glücksrad, Bullriding und verschiedene Shows, freuen. Auch kulinarisch bleiben bei Gulaschkanone, Grillspezialitäten, Bowle, Vegetarischem, Crêpes, Eis, Cocktails, Kuchen und vielen weiteren Leckereien keine Wünsche offen. Ein buntes Programm aus Musik und Show auf der Bühne sowie Lesungen und Konzerten in der Kirche rundet das Fest ab. WS

17 geschmückte Wagen und Fahrzeuge sowie zahlreiche Einzelteilnehmer waren 2023 beim Umzug der Wittstocker Ortsteile dabei. Fotos: Christian Bark



Der Alte Fritz und die Querflöte

Konzert im Zeichen der Querflöte im Schlosstheater Rheinsberg am morgigen Sonntag

RHEINSBERG. Die amerikanische Querflötistin Carin Levine gab in den vergangenen Tagen an der Musikakademie Rheinsberg einen mehrtägigen Meisterkurs. In einem öffentlichen Abschlusskonzert im Schlosstheater Rheinsberg am morgigen Sonntagvormittag (29. September) ab 11 Uhr tauchen die Musiker gemeinsam mit dem Publikum tief ein in die faszinierende Welt eines oftmals unterschätzten Instrumentes.

Das kurzweilige Programm rückt einen Künstler in den Fokus, dessen Kunstliebe Rheinsberg zu einem kulturellen Leuchtturm werden ließ: Friedrich der Große war ein begnadeter Flötist, sodass das Instrument in Rheinsberg schon immer eine

besondere Rolle spielte – vor allem in der Zeit, als der Monarch seine Kronprinzenjahre in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts verbrachte. Er war bekannt dafür, nach dem tieferen Sinn in der Musik zu suchen, und diese lebenslange Suche floss sogar in eigene Kompositionen ein.

Von jenen Rheinsberger Flötenanfängen bis in die heutige Zeit wird bei dem Event ein musikalisches Spannungsfeld gewoben. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf moderner und zeitgenössischer Musik, für die sich Carin Levine im Rahmen des eigenen künstlerischen Schaffens besonders engagiert. An Leines Seite bereichern die Pianistin Olga Riazantseva-Schwarz sowie die Tanzpädagogin Heike Sheratte

das Dozentinnen-Team. Das Publikum darf sich auf ein abwechslungsreiches Programm voller Solo- und Kammermusik für Flöte freuen und sich von der Leichtigkeit, dem Charme und der Ausdruckskraft eines oftmals unterschätzten Instruments verzaubern lassen. WS

Karten gibt es noch an der Tageskasse.

Die amerikanische Querflötistin Carin Levine gibt am morgigen Sonntag ein Konzert im Rheinsberger Schlosstheater. Foto: Björn Hake



„Pokale des Landrats“ für zwei Vereine

FEHRBELLIN. Am 13. September, dem Tag des Sportherenamtes, sind in Fehrbellin zwei Vereine für ihr wertvolles Engagement ausgezeichnet worden, die stellvertretend für viele andere Vereine im Landkreis stehen. Die „Pokale des Landrats“ in den Bereichen Innovation und Nachwuchs gehen in diesem Jahr an die Sektion Neuruppin des Deutschen Alpenvereins und den FC

Blau-Weiß Wusterhausen. Die traditionelle Ehrenamtsveranstaltung des Kreissportbundes OPR fand diesmal auf dem Flugplatz in Fehrbellin statt. Landrat Ralf Reinhardt würdigte dabei in seiner Laudatio die beiden Preisträger und ihre Verdienste.

So wurde die Sektion Neuruppin des Deutschen Alpenvereins für ihre herausragende Innovationsarbeit prämiert. Innerhalb

von acht Jahren konnte die Sektion mehr als 600 Mitglieder gewinnen. Vor allem die Nachwuchsarbeit im Bereich Klettern sticht hervor: Am Kletterzentrum „Alter Wasserturm“ in Neuruppin lernen etwa 160 Kinder das Kletter-ABC, um dann später in freier Natur ihr Können anzuwenden.

Ein Verein, der schon seit vielen Jahren den Fußball-Nach-

wuchs in der Region erfolgreich fördert, ist der FC Blau-Weiß Wusterhausen. Der Verein ist mit rund 100 Kindern im Spielbetrieb dabei, regelmäßig werden Talente an die DFB-Stützpunktförderung delegiert. Darüber hinaus pflegt der Verein Kooperationen mit Kitas, mit der Grundschule und der Stephanus-Stiftung Heilbrunn. Auch Kinder mit Migrationshintergrund werden

unkompliziert in die Mannschaften integriert. Für dieses Engagement erhält der Verein, der in diesem Jahr sein 105-jähriges Bestehen feiert, den „Pokal des Landrats“ für hervorragende Nachwuchsarbeit.

Beide „Pokale des Landrats“ sind jeweils mit einer Prämie von 1000 Euro verbunden, zur Verfügung gestellt von der Sparkasse Ostprignitz-Ruppin. WS

Heute Kino in Berlitt mit: „Doppelt oder nichts“

BERLITT. Am heutigen Samstag, 28. September, wird im Schloss Berlitt ab 19 Uhr der DEFA-Film „Doppelt oder nichts“ gezeigt. Der Film von Günter Stahnke schildert einen Kriminalfall in einem Hamburger Warenhaus. Dem Witte-Unternehmen droht die Pleite, wenn die Einheirat des Juniorchefs in die wohlhabende Familie Ca-

chelin nicht zustande kommt. Doch der junge Witte hat ein Verhältnis mit Anne, die ein Kind von ihm erwartet. Nachdem sie sich weigert, das Kind abtreiben zu lassen, wird ein Anschlag auf sie verübt. Der Film wurde im Fernsehen als Zweiteiler ausgestrahlt. In Berlitt werden beide Teile an einem Abend gezeigt. Der Eintritt ist frei. WS

Kreisvolkshochschule bietet Spanischkurs für Reiselustige

NEURUPPIN. Die Kreisvolkshochschule OPR bietet einen Spanischkurs A1 speziell für den Urlaub an. Der Kurs begann am 25. September. Anmeldungen sind noch möglich. Im Vordergrund stehen einfache sprachliche Wendungen, geringe Vorkenntnisse sind dennoch erforderlich. Der Kurs findet mitt-

wochs im Oberstufenzentrum Neuruppin, Haus D, Raum 217, in der Alt-Ruppiner Allee 39 statt. Er umfasst 18 Abende. WS

Anmeldungen unter Tel. 03391/769162 bei Silke Ristau von der Volkshochschule Neuruppin oder per E-Mail: vhs-neuruppin@opr.de

Landhof Linke
Dorfstraße 50 · 16845 Ganzer
Telefon 033974 / 50 405

Wir öffnen unseren Hofladen wieder zum Saisonbeginn am 11. 10. 2024.

Wir öffnen wieder jeden Freitag 9.00-18.00 Uhr
jeden Samstag 9.00-12.00 Uhr

KARTOFFELVERKAUF
Sorten:
Adretta (mehligkochend)
Allians (festkochend)
12,5 kg sortiert = 9,00 €
50 kg unsortiert = 17,00 €
Für unsortierte Ware bitte leere Säcke mitbringen!
Verkauf:
Samstag, 05.10.24, 8 – 12 Uhr
Samstag, 12.10.24, 8 – 12 Uhr
Agrargesellschaft „Goldene Ähre“ mbH
Friedensstr. 2, 16866 Damerthin
Tel. 033977/80225

KARTOFFELVERKAUF

am Freitag, den 04.10.2024 von 15.00 bis 17.00 Uhr
am Samstag, den 05.10.2024 von 9.00 bis 11.30 Uhr

Sorte: AROMATA, unsortiert, vorwiegend festkochend
Preis: 8,00 € / 25 kg

Auf dem Hofgelände der
PVA Landwirtschaftliche Produktion und Vertrieb GmbH
Feldweg 3, 16868 Bantikow

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Holzhausen

Am **Donnerstag, dem 17.10.2024** findet um **19.30 Uhr** die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Holzhausen im Gasthaus Märkischer Hof (alias Dietmar Thiel) statt. Hierzu sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Holzhausen herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Tätigkeitsbericht der Jäger
3. Bericht des Kassensführers
4. Diskussion

Hinweis: Zur Anlegung des Jagdkatasters haben die Jagdgenossen vor Ausübung ihrer Mitgliedschaftsrechte dem Jagdvorsteher alle erforderlichen Unterlagen (Grundbuchauszüge, Urkundenabschriften etc.) vorzulegen.

Der Jagdvorsteher
Dietmar Thiel Holzhausen, den 17.09.2024

Junggeflügel- und Futtermittelverkauf
Legereife Junggehennen (br., schw., w/s) 12,50 €, Blausperber, Sussex, Königsberger, Marans, Grünlegger und Schöne.
Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW.

Verkauf Dienstag 1.10.
7.30 Kanton Kirche
7.40 Lögow Gemeind.
7.50 Triefplatz Bush.
8.00 Dessow Feuerw.
8.10 Ganzer Feuerw.
8.20 Metzelthin Bush.
8.25 Gartow Gemeind.
8.35 Wusterhaus. alt.Netto
8.50 Buckwitz Kirche
9.00 Kampenl. Feuerw.
9.15 Pläntz Bush.
9.25 Leddin Bush.
9.45 Kyritz Bahnhof
10.00 Holzhaus. Konsum
10.10 Schönerm. Kirche
10.20 Stüdenitz Kirche
10.30 Breddin Kirche
10.40 Kötzlin Waage
10.50 Barenthin Feuerw.
11.00 Berlitt Bush.
11.10 Rehfeld Bush.
11.25 Mechow Waage
11.35 Gantkow Kirche
11.45 Rüdow Bush.
11.50 Drewen Bush.
12.00 Wutke Kirche
12.10 Vehlowl Kirche
12.25 Demerthin Feuerw.
12.35 Gumtow Feuerw.
12.45 Granzow Bush.
12.55 Schönshag. Kirche
13.05 Görke Bush.
13.15 Vehlowl Feuerw.
13.30 Kunow Feuerw.
13.40 Döllan Bush.
13.45 Zarenthin Mitte
13.50 Bärenspr. Bush.
13.55 Dannenrw. Kirche
14.05 Kolrep Kirche
14.15 Brösenshag. Kirche
14.30 Bork Kirche
14.35 Lellichow Bush.
14.40 Ganz Bush.
14.45 Teetz Telefontz.
14.55 Wulkow Bush.
15.00 Seckzehnei. Mitte
15.10 Tornow Bush.
15.15 Schönshag. Bush.
15.20 Tramtitz Kirche
15.25 Brunn Kirche

Nächste Tour Di. 15.10.

Verk. Mittw. 2.10.
7.20 Lasikow Kirche
7.25 Nackel Feuerw.
7.35 Segeletz Bush.
7.50 Dreetz Feuerw.
8.05 Köritz Kirche
8.15 Hohenofen Feuerw.
8.25 Sieversdorf Busschleife
8.40 Neuendorf Konsum
8.50 Zernitz Kirche
8.55 Zernitz B. Bush.
9.05 Lohm Bush.
9.15 Joachimsh. Bush.

Nächste Tour Mi. 16.10.

Verkauf ab Hof:
Montag - Freitag
7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr
Sonnabend 9.00 - 12.00 Uhr

Geflügelhof Gaetke
OT Keller 47, 16835 Lindow
Tel. 033083-80447



Haben Sie schon Pläne fürs Pflanzen?

Warum es Vorteile hat, mehrjährige Gewächse nicht erst im Frühjahr in die Erde zu bringen

Hobbygärtner sollten jetzt schon an die Zeit nach dem heißen Sommer denken. Denn der Herbst eignet sich gut, um mehrjährige Pflanzen in die Erde zu bringen. Kommen Gehölze und Stauden zu dieser Zeit in den Boden, legen sie für einen kräftigen Austrieb im Frühjahr bereits Wurzeln an. Der gärtnerische Fachhandel hält zum Saisonende dafür eine große Auswahl, spezielle Angebote und eine fachkundige Beratung bereit. Während früher hauptsächlich im Frühjahr gepflanzt wurde, steigt die Nachfrage nach Stauden, Sträuchern und Bäumen nun, schon zum Saisonende ste-

Werden Bäume, Sträucher, Gehölze im Herbst gepflanzt, haben sie Zeit, sich an den Standort zu gewöhnen. Foto: GMH/BVE

ig an, erklären die Experten des Bundesverbandes Einzelhandelsgärtner (BVE). Die Herbstpflanzung hat einige Vorteile. Hier sind sechs gute Gründe:

► 1. Weniger Stress für die Pflanzen

Durch niedrige Herbsttemperaturen wird Hitzestress für die Pflanzen vermieden. Sie haben Zeit, sich an den neuen Standort zu gewöhnen und ihr Wurzelsystem auszubilden, bevor sie im Frühjahr mit frischem Wachstum beginnen.

► 2. Gute Wurzelentwicklung

Der noch vom Sommer warme Boden bietet für die Wurzeln ein gutes Umfeld zum Anwachsen. Gleichzeitig

herrscht weniger Konkurrenz durch Schädlinge und auch Wildkräuter, wodurch mehr Nährstoffe und Wasser zur Verfügung stehen. Eine gute Wurzelentwicklung wirkt sich im nächsten, womöglich heißen und trockenen Sommer positiv auf die Vitalität der Pflanze aus.

► 3. Vorsprung schaffen

Viele mehrjährige Pflanzen treten im Herbst in eine Ruhephase, in der sie keine neuen Blätter und Blüten bilden. Die Wurzelbildung geht jedoch weiter. Das verschafft den Pflanzen einen Vorsprung. Etablierte Pflanzen sind kräftiger und gesünder als neu gepflanzte und treiben häufig früher aus.

► 4. Platz für Blumenzwiebeln
Wer ohnehin Pflanzlöcher gräbt, kann dies nutzen, um neue Blumenzwiebeln in die Erde zu bringen. Wie wäre es mit Schneeglöckchen unter dem neuen Strauch oder einen Ring aus Narzissen um den künftigen Solitärbaum?

► 5. Weniger Arbeit

Im Herbst regnet es in der Regel häufiger, sodass die noch nicht eingewurzelten Pflanzen seltener gegossen werden müssen. Die kühlere Lufttemperatur reduziert zudem die Verdunstung und senkt den Wasserbedarf.

► 6. Mehr Freude

An den letzten sonnigen Tagen im Herbst im Garten zu arbeiten, macht Freude und ist gut für die Gesundheit. Eine Herbstpflanzung reduziert nicht nur den Arbeitsaufwand fürs Frühjahr. Im

Winter kann man sich zudem entspannt zurücklehnen und die Vorfreude darauf genießen, wie sich die neuen Pflanzen im Frühjahr entwickeln. so

Was beim Pflanzen zu beachten ist

Die Pflanzen sollen winterhart und für die betreffende Klimazone geeignet sein. Der Boden muss gut und tiefgründig aufgelockert werden, um das Wurzelwachstum zu erleichtern und Staunässe zu vermeiden. Die Bodenqualität kann durch die Beigabe von organischem Dünger verbessert werden.

Beim Pflanzen muss der Wurzelballen auf der Höhe der umgebenden Erde enden, idealerweise mit einem ausgeprägten Gießrand. Ein Pflanzschnitt erleichtert das Anwachsen insbesondere von Gehölzen.

Solange es frostfrei ist, ist es wichtig, die Pflanzen in trockenen Perioden zu gießen. Ein Winterschutz ist etwa bei jungen Bäumen sinnvoll.



Anzeige





RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL


PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN



9	2	1	8	7	6	9	2
1	7	2	6	9	8	7	6
8	9	7	6	9	8	7	6
2	6	9	8	7	6	9	2
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6	9	2
6	9	8	7	6	9	2	1
5	4	7	3	2	1	8	9
4	3	2	1	8	9	2	1
3	2	1	8	9	2	1	8
2	1	8	9	2	1	8	9
1	8	9	2	1	8	9	2
8	9	2	1	8	9	2	1
7	6	9	8	7	6		

ROLLER

55 JAHRE

Das galaktische Jubiläum



Gibt's doch
gar nicht.

EINFACH.

INSPIRIEREND.

GÜNSTIG.



UNSERE JUBILÄUMS-ANGEBOTE

Unser aktuelles Online-Prospekt mit noch mehr Angeboten findest du jede Woche auf roller.de



ROLLER GmbH & Co. KG / Willy-Brandt-Allee 72
D-45891 Gelsenkirchen / www.roller.de

04-240859

TRAUERANZEIGEN

*Herr, wohin sollen wir gehen?
Du hast Worte des ewigen Lebens.
Joh. 6,68*

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Erika Quiram

geb. Schulz
* 10. Juli 1931
† 20. September 2024

Deine Töchter
Anita Maerten
Gudrun John
Birgit Lange
Astrid Stüber mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Montag, den 30. September 2024, um 13.00 Uhr, auf dem Friedhof in Wittstock, Rosa-Luxemburg-Straße, statt.

DANKE

Renate Hartmann

* 26. März 1938 † 29. August 2024

Herzlichen Dank allen, welche ihr im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, Achtung und Wertschätzung entgegenbrachten, uns auch am Ende ihres Lebensweges sehr zur Seite standen.

Sie haben ihr auf vielfältige Weise die Ehre erwiesen und uns damit ihre Anteilnahme und Verbundenheit erfahren lassen.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegeteam von Stella MED, der Praxis Dr. med. Ronald Schäfer, der Rednerin Judith, der Gaststätte Rosenplan, dem Bestattungshaus Brüsehafer sowie der Klasse 10 b des Abschlussjahrganges 1980/1981.

Im Namen der Familie
Silke und Henriette

Wittstock, im September 2024

*Noch ein paar Jahre wollt ich leben,
wollte gern noch bei euch sein.
Ach es war so schön gewesen,
doch es hat nicht sollen sein.*

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Ururoma, Schwester, Tante und Cousine

Martha Schulz

geb. Keil
* 7. März 1933 † 17. September 2024

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Eckhard mit Viola
Deine Monika
Deine Enkel
Sabrina mit Sven, Ingolf mit Manuela,
Susanne mit Michael, Janine mit Thomas
Deine Urenkel
Maresa, Jonas, Lewin, Joana, Destiny,
Lara-Sophie, Niklas-Merlin
Dein Ururenkel Elias-René
Dein Bruder Franz mit Familie
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille im engsten Familienkreis statt.
Siebmannshorst, im September 2024

*Wenn die Gedanken langsam im Nebel verschwinden,
wenn die Worte den Weg über die Lippen nicht mehr finden,
wenn die Beine den Körper nicht mehr tragen,
wenn die Liebsten keine Gesichter und Namen mehr haben,
wenn all diese Leiden zum Tragen zu schwer,
ja, dann kommt der Tod als Erlöser daher.*

Axel Dierks

* 28. Mai 1948 † 22. September 2024

In stiller Trauer
Deine Annelie
Deine Kinder
Daniela mit Ralf
Heike mit Felix
Daniela mit Thomas
Denise mit Steffen
Florian
Deine Enkel
Patrick, Darleen, Paul, Felix,
Erik, Lara und Luis

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Erinnerungen die unser Herz berühren,
gehen niemals verloren.

Oliver Jahl

Danke
für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck oder eine Umarmung,
wenn die Worte fehlten,
für die vielen Zuwendungen und das ehrende Geleit.

Besonderer Dank
Frau Manuela Hainke,
dem Blumenhaus Schmidt
und den Bestattungen Raue.

Im Namen der Familie
Frank und Cornelia Jahl

Läsikow, im September 2024

DANKSAGUNG

Was uns bleibt sind Liebe, Dank und die Erinnerung an so viele schöne Jahre.

Joachim Scheel

Ein Dankeschön an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Krankenhaus Wittstock, Herrn Dr. med. Ahrend, Frau Dr. med. Knie, Schwester Gabi und ihrem Team, dem Redner Herrn Weiler, der Blumenladen Dunkelman, der Gaststätte Landidyll sowie dem Bestattungshaus Brüsehafer für die hilfreiche Unterstützung.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Elke Scheel

Blesendorf, im September 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Ursula Michaelis

geb. Werthmann
geb. 30.01.1943 gest. 21.09.2024

In stiller Trauer
im Namen aller Angehörigen
Deine Kinder Jörg, Jürgen und Ralf mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 7. Oktober 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Wusterhausen statt.

Danksagung

Für alle Zeichen des Mitgefühls, durch Wort, Schrift, Blumen und Geldgaben sowie das Geleit zur letzten Ruhestätte meines lieben Mannes, unseres tollen Papas

Uwe Budeus

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und ehemaligen Arbeitskollegen ganz herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt der Arztpraxis Dr. Schäfer und seinem Team, Dr. Bahlo mit Team, der Palliativmedizin Dr. med. Parthe und Schwester Gabi mit Team, dem Pflegedienst Pustebume, der Adler-Apotheke Herr Pillen und seinem Team für die gute Zusammenarbeit, dem Bestattungshaus Brüsehafer, dem Redner Herrn Axel Weiler und dem Schloßgarten Café in Neuruppin.

In tiefer Trauer
Marina Budeus und Söhne
David und Dennis mit Familien

*Nun bist Du gegangen zur ewigen Ruh,
das Schicksal des Lebens setzte hart Dir zu.
Du hast es ertragen, die lange Zeit,
vorüber sind Freude, Schmerz und Leid.
Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Ilse Hanne

geb. Kornetzki
* 30.06.1939 † 18.09.2024

In tiefer Trauer
Dein Sohn Bernd
Deine Tochter Doris mit Stefan
Dein Sohn Helmut mit Carmen und Kinder

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, den 12. Oktober 2024, um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Sieversdorf statt.

*Dem Tod gehört nur ein Augenblick.
Dem Gedenken gehören Zeit und Ewigkeit.*

Kurt Czarnetzki

*Danke für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben.
Danke für den Händedruck, wenn die Worte fehlten.
Danke für alle Zeichen der Verbundenheit und ein stilles Gebet.*

Edith Czarnetzki und Kinder
Zaatzke, im September 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, Schwiebertochter und unserer Schwägerin

Christine Wedowski

geb. Willberg
* 25.07.1964 † 17.09.2024

In stiller Trauer,
im Namen aller Angehörigen
Mike Wedowski

Drewen, im September 2024

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille im engsten Familienkreis statt.

*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.*

Edith Parthe

geb. Jung
* 4.11.1934 † 17.9.2024

In Liebe und Dankbarkeit
dein Franz
Hartmut und Marion
Matthias und Petra
deine Enkel
Elisabeth, Richard, Ludwig und Max
sowie deine Urenkel

Dahlhausen, im September 2024

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis der Familie statt.

*Wenn sich zwei Mutter Augen schließen,
ihr liebes Herz im Tode bricht,
dann ist das schönste Band zerrissen,
denn Mutterliebe ersetzt man nicht.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Omi, Schwester und Tante

Brigitte Schultz

geb. Mikolajczyk
geb. 22.08.1939 gest. 15.09.2024

In stiller Trauer
Ulf und Nicole
Ulrike und Peter
deine Enkel Lucas und Domenic
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 11. Oktober 2024 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Wusterhausen statt.
Wusterhausen, im September 2024

*Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen
seiner Mitmenschen.*

Hardy Engel

* 04.05.1972
† 14.09.2024

Wir werden dich vermissen.
Deine Tochter Tamia
Deine Eltern Monika und Bernd
Dein Bruder Monty
Deine Partnerin Karin
sowie alle Anverwandten,
Freunde und Bekannten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 8. Oktober 2024 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittstock statt.

Frühes Erkennen rettet Leben

Verband der Ersatzkassen engagiert sich mit Kampagne gegen Sepsis

BRANDENBURG. Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) erinnert an die Gefährlichkeit von Sepsis und bekräftigt sein Engagement gegen die Erkrankung. 230 000 Menschen erleiden in Deutschland pro Jahr eine Sepsis, Blutvergiftung genannt. 85 000 der Erkrankten versterben. Bei rechtzeitiger Diagnose könnten viele gerettet werden. Für Aufklärung über die Anzeichen einer Sepsis und, was dann zu tun ist, engagiert sich der vdek mit Partnern seit 2021 in der Kampagne „Deutschland erkennt Sepsis“ (deutschland-erkennt-sepsis.de).

In diesem Rahmen wurden unter anderem acht Schulungsvideos für pflegende Angehörige produziert. Pflegebedürftige sind besonders gefährdet, an Sepsis zu erkranken. Die Kurzvideos erläutern auf einfache Art, wie eine Sepsis erkannt werden kann und was zur Vermeidung, Behandlung und Genesung beiträgt. Die Videos sind abrufbar auf dem YouTube-Kanal der Kampagne und im vdek-Pflegebotsen.

Bei Sepsis zählt jede Minute, denn je früher die Erkrankung erkannt wird, desto höher die Überlebenschancen. Sepsis entsteht immer aus einer Infektion heraus, die mit Fieber und Schüttelfrost verbunden sein kann. Treten dabei ein schweres Krankheitsgefühl, Müdigkeit, plötzliche Verwirrtheit, schnelle, schwere Atmung, hoher Puls und niedriger Blutdruck oder auch kalte und fleckige Haut an Armen oder Beinen auf, kann es sich um eine Sepsis handeln. Vor dem Hintergrund des Zeitdrucks und der Vielfalt möglicher Symptome sei die Kampagne

„Deutschland erkennt Sepsis“ so wichtig, betont vdek-Vorstandsvorsitzende Ulrike Elsner. „Mit den Schulungsvideos möchten wir besonders pflegende Angehörige in ihrer schwierigen Lebenssituation unterstützen und ihre Gesundheitskompetenz stärken.“ Zur Verbreitung der Schulungsvideos können Infoflyer zur Auslage in Pflegeberatungen, Arztpraxen und Gesundheitseinrichtungen heruntergeladen werden. Alternativ können sie kostenfrei im Kampagnenshop in gedruckter Form bestellt werden. Material und umfassende Infos zu den Erkennungsmerkmalen einer Sepsis, entsprechenden Handlungsempfehlungen und vielem mehr sind auf der Website von „Deutschland erkennt Sepsis“ zu finden. *gd*



Foto: Adobe Stock/Maks_Lab

Vielfalt anerkennen, Vorurteile überwinden

Demenz: Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen mahnt zur Solidarität

NEURUPPIN. Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO) ruft zu mehr Solidarität mit Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen auf. Unter dem diesjährigen Motto „Demenz – Gemeinsam. Mutig. Leben“ setzt sich das Bündnis, das die Interessen der älteren Generationen in der Bundesrepublik vertritt, dafür ein, differenzierte Bilder von Demenz zu schaffen.

Denn neben den Verlusten, die eine Demenz mit sich bringe, blieben lange Zeit noch Fertigkeiten erhalten, die es zu nutzen und möglichst zu erhalten gelte. Die BAGSO fordert Aufklärung und Sensibilisierung der Gesellschaft, um Menschen zu befähigen, Zeitgenossen mit Demenz und Angehörigen vorurteilsfrei zu begegnen. In Deutschland leben 1,8 Millionen Menschen mit Demenz.

Ihre Zahl wird bis 2050 auf 2,8 Millionen steigen. „Menschen mit Demenz verfügen nach wie vor über Fertigkeiten und Ressourcen“, so Andreas Kruse, Gerontologe und BAGSO-Vorstandsmitglied. Viele hätten Freude an Beziehungen, an Kommunikation und gemeinsamen Aktivitäten. Gefühle, Empfindungen und auch alltagspraktische Fertigkeiten blieben über lange Zeit erhalten, sagt der

Alterswissenschaftler: „Diese Kompetenzen müssen wir erkennen und fördern.“ Um eine inklusive Gesellschaft für demente Menschen zu gestalten, bedarf es laut BAGSO ganzheitlicher Begleitung mit medizinischer und pflegerischer Versorgung sowie einer sozialen, teilhabeorientierten Unterstützung. *gd*

Grafik: Adobe Stock/tampatra



Konzerte, Tanz und Lesungen: Anträge auf Kulturförderung stellen

NEURUPPIN. Im Rahmen der Richtlinie des Landkreises Ostprignitz-Ruppin zur Förderung und Unterstützung des kulturellen Lebens im Landkreis können Kulturschaffende Anträge auf Kulturförderung noch bis zum 15. Oktober (Ausschlussfrist) stellen. Die Anträge sind schriftlich bei der Kreisverwaltung, Referat Büro Landrat, Virchowstraße 14-16, 16816 Neuruppin einzureichen. Gefördert werden Projekte wie Konzerte, musikalisch-literarische Veranstaltungen, Veranstaltungen und Publikationen zur Bewahrung des kulturellen Erbes, Theater- und Tanzprojekte, Lesungen sowie Bildende Kunst. Die Veranstaltungen sollen zur Bereicherung des kulturellen Angebotes im gesamten Landkreis dienen, regional oder überregional ausstrahlen und gerne auch eine Verknüpfung zu den Themen Bildung und Tourismus aufweisen. Die Förderrichtlinie, das Antragsformular und weitere Informationen finden Interessierte auf der Webseite www.opr.de und dort unter dem Suchbegriff „Kulturförderung“. Für Rück- oder Nachfragen steht Frau Roß, zuständig für die Kulturförderung im Landkreis, unter Tel. 03391/6887012 zur Verfügung. *WS*

Sanierung der Pritzwalker Straße mit neuem Fußgängerüberweg

KYRITZ. Die Stadt Kyritz und der Wasser- und Abwasserverband „Dosse“ werden gemeinschaftlich ab Herbst die Pritzwalker Straße inklusive der Trink- und Schmutzwasseranlagen im bisher unsanierten Straßenabschnitt zwischen der Perleberger Straße im Süden und der Einmündung zu den Verbrauchermärkten im Norden grundhaft erneuern. In einer Sondersitzung am 16. September hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kyritz die Vergabe der Bauleistungen für die Sanierung beschlossen. Die Baukosten für Kyritz belaufen sich auf 2,6 Millionen Euro. Die Maßnahme wird

gefördert vom Land Brandenburg mit 1,734 Millionen Euro. Die Fahrbahn der Pritzwalker Straße wird eine Befestigung aus Asphalt erhalten. Komplettern werden zudem die Anlagen für die Niederschlagsentwässerung sowie die Schmutz- und Trinkwasserleitungen. Weiterhin sind die Neuanlage der Bushaltestellen und die Erneuerung der Straßenbeleuchtung geplant. Der Gehweg auf der westlichen Seite wird grundhaft saniert, der Rad- und Gehweg auf der gegenüberliegenden Seite repariert. Ebenfalls erneuert werden die Grundstückszufahrten. Im Bereich der Schule ist ein Fußgängerüberweg geplant. *WS*

Zauberkünste und Tanz zur Einweihung des Basketballfeldes

DESSOW. Zum Dorffest mit Einweihung des Basketballplatzes auf dem Sportplatz laden der Ortsbeirat und die Dessower Interessengemeinschaft e.V. für den heutigen Sonnabend, 28. September, ab 14.30 Uhr ein. Geboten werden unter anderem

kleine Wettkämpfe. Ab 16 Uhr wird Ralf Stöpel seine Zauberkünste vorführen. Für die Kleinsten steht eine Hüpfburg bereit, es kann gebastelt und gemalt werden. Zum Abend wird DJ Mathias zum Tanzen auffordern. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. *WS*

TRAUERANZEIGEN

Es tut so weh, wenn sich zwei Mutteraugen schließen, zwei Hände ruhen, die einst so viel geschafft. Du wärest so gern noch geblieben, doch hattest du nicht mehr die Kraft.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Kerstin Krause
geb. Diwisch
geb. 10.04.1954 gest. 22.09.2024

In stiller Trauer
**Manuela Schulz mit Justin und Emi
Katharina Thormann und Jörg
mit Clara und Anna**

Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 2. Oktober 2024, um 14.00 Uhr in Dreetz statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Hildegard Thomas
geb. Korschheck
* 07.12.1936 † 16.09.2024

In stiller Trauer
Die Kinder

Die feierliche Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 4. Oktober 2024, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Wusterhausen/Dosse statt.

Gekämpft - gehofft - und doch verloren.

In tiefer Traurigkeit müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann, unseren herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Peter Prusseit
* 09.06.1953 † 21.09.2024

Danke für die gemeinsame Zeit.
In Liebe Deine Regina
Deine Tochter Kathrin mit Toralf, David und Justin
Dein Sohn Danny mit Maike und Maja
Deine Tochter Anja mit Tobias und Kuno
Petra mit Dieter und Kindern
Daniela mit Michael
Doris mit Manfred und Kinder
sowie alle Verwandten, Freunde und Bekannten

Die feierliche Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 5. Oktober 2024, um 14.00 Uhr im Bestattungswald 39539 Waldfrieden OT von Havelberg statt.

Statt Blumen bitten wir um eine Spende für das Elbhospiz Weiße Berge in Wittenberge.

Spendenkonto: DE 61 1605 0101 1010 0153 50
Kontoinhaber: Prignitz-Ruppiner Hospizgesellschaft
Verwendungszweck: Spende statt Blumen - Peter Prusseit

BESTATTER

In schweren Stunden -
Ihr hilfreicher Partner.

Bestattungshaus Weiß

Holzhausener Straße 44, 16866 Kyritz
www.bestattungshaus-kyritz.de

TAG & NACHT Telefon 033971/52520

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

**Bestattungsinstitut Kyritz
Am Bahnhof GmbH**

16866 Kyritz, Bahnhofstr. 18
www.bestattungsinstitut-am-bahnhof.de

Tag & Nacht Tel. 033971-32759

Wer hilft mir beim digitalen Nachlass?
Gerne unterstützen wir Sie dabei.

RAUE BESTATTUNGEN
Partner des Vertrauens

Neustadt (Dosse) · Bahnhofstraße 46d
Tel. 033970 13 288
Wusterhausen · Am Markt 7
Tel. 033979 15 882

www.raue-bestattungen.de

SCHREIBLUST? ...SUPER, WIR LESEN GERN!
Ihr Leserbrief geht an: redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

VERSCHIEDENES

Verkaufe gebrauchte Mauersteine/ Ziegelsteine Reichsformat aus alter Scheune. Die Steine sind zu 300 Stück auf der Palette gestapelt. Pro Stein 0,50 Euro. Telefon 015111504935

Brenn- & Kaminholz, ofenfertig, trocken in versch. Sorten & Größen. Auch Stammware, 3m, waldfrisch erhältlich. Lieferung möglich. Angebot unter ☎ 0162/6732220

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

Billige Baustoffe aus Polen Holz+PVC-Fenster Haustüren Holztreppen ab 1489€ Dachfenster Schornstein Garagentore OSB-Spanplatten Isolierwolle Styropor Stahl-treppen Fensterrolläden **0048691712251**

TIERMARKT

Hallo, wer kann mir bei der Erziehung meines Ponys helfen? ☎ (0172) 302 9962

Verk. Appenzeller Sennenhundwelpen, reinrass., o. Pap., Abgabe Ende Oktober. 1000 €. ☎ (0172) 3178110 Nähe Wittstock

IHR NEUES AUTO?
...finden Sie in unseren Anzeigen.

Um Ihnen das Lesen zu vereinfachen, hier die gängigsten Abkürzungen:

ABS	Anti-Blockier-System
DPF	Dieselpartikelfilter
TFL	Tagfahrleuchten
HLJ	Halbjahreswagen
SH	scheckheftgepflegt
FP	Festpreis
LM	Leichtmetallräder
ZV	Zentralverriegelung

WOCHENSPIEGEL-KFZ-MARKT

TROST SPENDEN? ...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!
Gern beraten wir Sie hierzu persönlich: **0331/2840404**

KFZ GESUCHE

– Barankauf –

Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW

- seriöse Abwicklung und Bankablösung -

☎ 03876/30 11 47 (auch am Wochenende)

Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

Autohandel S & S kauft

ständig Kfz - fast aller Art -

auch für Export

alle Fabrikate, auch Unfall.

Barzahlung und sofortige Abholung

Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,

Tel. 0 38 76 / 78 99 07

oder 01 71 / 5 48 77 87

Kaufe PKW/Kleinbus/Transporter, alles

anbieten. Gute Bezahlung.

☎ (0 177) 500 67 00

MIETANGEBOTE

4 ZIMMER /

GROSSWOHNUNGEN

Schöne 4 Zi-Whg, 76m², 425€ KM + NK,

Hofnutzung und Stellplatz in 16928 Kem-

nitzstr. 12 ☎ (0157) 381 710 74

WOHNEN FÜR SENIOREN

Idyllisch im Klosterpark gelegen!

Altersgerechte Wohnung

in Stepenitz zu vermieten:

• 1,5 Raum Whg. 45m² mit

Küche, Bad, Balkon

Ansprechpartner:

Stephanus gGmbH, Gartenstraße 11,

16928 Pritzwalk, Tel. 03395-7450

KFZ ANGEBOTE

MOTORRÄDER /

ZWEIRÄDER

Verkaufe MZ TS 150, Bj. 1978, blau, Neu-

aufbau 21, TÜV bis 07/25, 26.000 km, aus

Altersgründen, Preis VB ☎ 03395/7059452

WOHNMOBILE /

– WAGEN

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 www.wm-aw.de FA

STELLENANGEBOTE

Die HAPO Möbelproduktion GmbH & Co. KG

mit Sitz in Havelberg sucht ab sofort

Mitarbeiter im Bereich

Finanzbuchhaltung (m/w/d)

Wir bieten:

• eine unbefristete FestEinstellung, auch in Teilzeit

• Firmenwagen, auch zur Privatnutzung

Ihre Bewerbung schicken Sie an folgende E-Mail-Adresse:

A.Schulz@hapo-polsterbetten.de

Wir stellen ein!

✓ Reinigungskraft (m/w/d)

Einfach anrufen oder vorbei kommen.

033970 - 996 250

bewerbung@hueffermann.de

HÜFFERMANN

Transportsysteme

STELLENANGEBOTE

Wir suchen Sie!

SRB Westprignitzer Landtechnik GmbH

Land- u. Gartentechnik Fachbetrieb

Die SRB Westprignitzer Landtechnik GmbH am Standort Karstädt (Prignitz)

ist seit über 30 Jahren ein bedeutender und kompetenter Anbieter von Land-

und Gartentechnik. Wir bieten exzellente Maschinen und hervorragenden

Service! Aufgrund unseres dynamischen Wachstums suchen wir zum nächst-

möglichen Zeitpunkt einen/eine

Verkaufsberater/in

für Land- und Kommunaltechnik im Außendienst

Wir bieten Ihnen

• leistungsgerechte Vergütung

• flache Hierarchien

• Firmenwagen, Smartphone, Notebook, Tablet

(auch zur Privatnutzung)

• Mitarbeitererrabatte, monatlicher Gutschein

• sicherer Arbeitsplatz mit langfristigen Perspektiven

Jetzt bewerben!

Kontakt: Ralf Lange

SRB Westprignitzer Landtechnik GmbH

Schulstraße 7b • 19357 Karstädt

E-Mail: ralf.lange@srb-landtechnik.de

STELLENANGEBOTE

Pflegekraft und Pflegehelfer (m/w/d)

unbefristete Anstellung

amb. Pflege Wittenberge & stationäre Pflege Lenzen

Wir bieten u.a.:

• attraktive Vergütung nach Tarifvertrag

• mind. 30 Tage Urlaub je Kalenderjahr

• eine Jahressonderzahlung

• eine zu 100% arbeitgeberfinanzierte

Betriebsrente

• einen Kitazuschuss

• individuelle Arbeitszeiten

Detaillierte Informationen unter:

www.drk-prignitz.de

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Prignitz e.V.

Friedensstr. 4b

19348 Perleberg

bewerbung@drk-prignitz.de

03876/79148-0 oder 0173/3518520

STELLENANGEBOTE

Wir suchen Sie!

SRB Westprignitzer Landtechnik GmbH

Land- u. Gartentechnik Fachbetrieb

Die SRB Westprignitzer Landtechnik GmbH am Standort Karstädt (Prignitz)

ist seit über 30 Jahren ein bedeutender und kompetenter Anbieter von Land-

und Gartentechnik. Wir bieten exzellente Maschinen und hervorragenden

Service! Aufgrund unseres dynamischen Wachstums suchen wir zum nächst-

möglichen Zeitpunkt einen/eine

Vertriebsspezialist/in

für Weidemann-Ladetechnik

Wir bieten Ihnen

• leistungsgerechte Vergütung

• flache Hierarchien

• Firmenwagen, Smartphone, Notebook, Tablet

(auch zur Privatnutzung)

• Mitarbeitererrabatte, monatlicher Gutschein

• sicherer Arbeitsplatz mit langfristigen Perspektiven

Jetzt bewerben!

Kontakt: Ralf Lange

SRB Westprignitzer Landtechnik GmbH

Schulstraße 7b • 19357 Karstädt

E-Mail: ralf.lange@srb-landtechnik.de

5

ER

KETTE

Der wöchentliche Fußball-

Newsletter für Brandenburg

MAZ

Die wichtigsten

Fußballnews aus

Brandenburg –

jeden Dienstag

kostenlos in Deinem

Mail-Postfach.

Jetzt

kostenlos

anmelden und

Liebblingsverein

unterstützen!

MAZ-online.de/5er-kette

Großbritanniens Höhepunkte

mit „Mein Schiff 3“

Southampton (London) – Liverpool – Belfast – Greenock (Edinburgh) –

Stornoway (Hebriden) – Kirkwall (Orkney-Inseln) – Invergordon

Ausgewählte

Getränke und

viele Cocktails

inklusive!

Inklusive Busanreise und

Busabreise zum/vom Schiff

Rhein - Mosel - Saar

Köln – Koblenz – Cochem – Bernkastel – Trier – Saarlouis

Top: PTI-

HaustürService

zubuchbar!

MAZ

LESERREISEN

GEPRÜFT

„Leinen los“ für eine spannende Kreuzfahrt. Während Sie sämtliche Vorzüge an Bord der

„Mein Schiff 3“ genießen, beginnen Sie die Rundreise in England mit seinen von Hügeln

durchzogenen Tiefebene, reisen weiter über Irland mit steilen Klippen und sattgrünen We-

den und Nordirland mit einer wilden dramatischen Landschaft, bevor Sie Schottland mit tiefen

Tälern zwischen den Bergen der Highlands erreichen. Neben der abwechslungsreichen Land-

schaft lernen Sie historische Städte wie London, Liverpool und Belfast kennen.

Inklusive

An- und Rückreise zum/vom Schiff nach/ab Bremerhaven im modernen Reisebus, Kleinbus

bzw. Pkw / Kreuzfahrt Bremerhaven – Southampton – Liverpool – Belfast – Greenock –

Stornoway – Kirkwall – Invergordon – Bremerhaven / 12 Übernachtungen mit Vollpension an

Bord der „Mein Schiff 3“ je nach gebuchter Kategorie / ausgewählte Getränke (u. a. Kaffee,

Soft, Tee, Softdrinks sowie eine große Auswahl an Cocktails, Longdrinks, Wein und Bier)

Eingeschlossene Highlights

Show- und Veranstaltungsprogramme / Wellness- und Fitnessbereiche / Nutzung der Espresso-

Maschine in der Kabine / Gepäckservice bei Ein- und Ausschiffung / alle Hafengebühren und

Trinkgelder / deutschsprachiges Service-Team / PTI-Reisebegleitung ab 22 Personen

Preise pro Person in Euro

Doppelkabine: ab 2.449,-*

Reisetermin (13 Tage)

05.06.2025 – 17.06.2025

* inkl. Frühbucherrabatt von 300€ p. P. bei Buchung bis 30.09.2024

Top: PTI-HaustürService zubuchbar!

Genießen Sie zauberhafte Ausblicke, wenn unzählige Burgen und Ruinen, die von einer gro-

ßen Vergangenheit erzählen, an Ihnen vorbei ziehen. Lassen Sie sich verzaubern von den

vielen traditionsreichen Winzerorten, die sich ans Ufer schmiegen und mit ihren beein-
drückenden Rebhängen ein wunderbares Landschaftsbild kreieren.

Inklusive

Busanreise zum Schiff nach Emmerich und Busrückreise vom Schiff ab Saarlouis / Kreuz-

fahrt Emmerich – Köln – Koblenz – Cochem – Bernkastel – Trier – Saarburg – Saarlouis /

7 Übernachtungen mit Vollpension an Bord der MS „Dutch Grace“ in einer Außenkabine

je nach gebuchter Kategorie

Eingeschlossene Highlights

Begrüßungs- und Abschiedsgetränk / 5-Gang-Kapitänsdinner / täglich Live-Musik / Koffer-

service / deutschsprachige Reiseleitung an Bord u.v.m.

Preise pro Person in Euro

2-Bett-Außenkabine: ab 1.249,-*

Reisetermin (8 Tage)

12.06.2025 – 19.06.2025

* inkl. Frühbucherrabatt von 200 € p. P. – limitiertes Kontingent

Wunschleistung pro Person in Euro

- 7 Ausflüge zum Vorzugspreis: + 165,-

Veranstalter: Kreuzfahrtwelten GmbH | Geschäftsführer: Kai Otto |

HRB 15935 | Neu Roggentiner Str. 3 | 18184 Roggentin/Rostock in

Zusammenarbeit mit PTI Panoramica Touristik International GmbH |

Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf

Orkney Inseln

Stornoway

Isle of Lewis

Kirkwall

Invergordon

Belfast

Greenock

Southampton

Irland

Britannien

Nordsee

Bremerhaven

Deutschland

Armelkanal

Ihre MAZ-Leserreisen –

persönliche Beratung & Buchung:

☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)

🌐 maz.pti.de

Emmerich

Köln

Koblenz

Cochem

Bernkastel

Trier

Saarburg

Saarlouis

Deutschland

Märkische Allgemeine

MAZ

STELLENANGEBOTE

Stellenausschreibungen

Der Wasser- und Abwasserverband Wittstock sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt unbefristet und in Vollzeit (39h/Woche) jeweils einen

• **Techniker Schmutzwasser-entsorgung (m/w/d)**

• **Mitarbeiter für Pumpwerke und Kanalnetz (m/w/d)**

• **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik / Rohrleger (m/w/d)**

Die vollständigen Stellenausschreibungen inklusive Tätigkeits- und Anforderungsprofilen erhalten Sie unter www.wav-wittstock.de/aktuelles/categories/karriere oder mit dem nebenstehenden QR-Code:



Vollständige und aussagefähige Bewerbungen unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins sind bis zum 11.10.2024 möglich.

Wasser- und Abwasserverband Wittstock
(Geschäftsführer Herr Thierbach)
Wasserwerkstraße 1, 16909 Wittstock/Dosse,
Tel: 03394-4760-0, E-Mail: info@wav-wittstock.de

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

Er, 69J./1,79m, humorvoll, lebenslustig, mobil. Hobbies: Natur, Nachhaltige Reisen, Tiere. Ich suche eine nette, liebevolle Partnerin, 50-65J., Raum Prignitz ☎ 0151/ 10685295

DISKRETE TREFFS

Mann, Anfang 50, gepflegt, gutaussehend, sucht "Sie" gerne auch verheiratet, für schöne, spontane, ausgeleg, erotische Treffs. Antwort nur real Tel./SMS 0173/6004673

FREIZEIT- / REISEPARTNER

Sie su. Ihn für gemeins. Unternehmungen, wie Radfahren, Wandern, Reisen uvm. Du solltest zw. 61 - 66 J, ab 1,80m, NR und i. schlanke Typ sein. Raum PR bevorzugt. Tel.: 0152/36615695

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

Perleberg Mila (34) und Marina (32), 2 hübsche Ladys, super Service, ☎ 0162/5622440, rotlicht.de

GLÜCKWÜNSCHE

Für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern, allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken. Ein besonderes Dankeschön gilt dem Team der Gaststätte Olaf's Werkstatt für die sehr gute Bewirtung.

Peter und Heidi Steingräber

Lögow, September 2024

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

NEU! Pritzwalk Sophi ab So ☎ 0157-58249966 ladies.de

DIENTSTLEISTUNGEN

Entrupelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ (0 157) 335 44 375

Dachrinnenreinigung 1€/fm, Dachreinigung ab 5€/m². Fa. „Die HausEngel“ ☎ (0 1520) 219 49 39

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

NEU Wittstock! Sexy Katharina, Massagen und mehr ☎ 0152-03967853

MÖBEL / HAUSRAT

Privater Pokemon Sammler sucht Pokemon Karten oder Sammlungen Kontakt Telefon /Whatsapp 01791105874

Sie sucht Ihn

Karoline, Mitte 30, eine gutaussehende, liebevolle Krankenschwester hat schon manchmal die Hoffnung aufgegeben, wieder einen richtigen Lebenspartner zu finden. Wenn es doch noch einen lieben einfachen Mann für sie gibt, freut sie sich sehr, wenn Du Dich meldest. Sie ist sehr nett, sehr sympathisch, hat ein gutes, treues Herz, liebt Tiere und die Natur, ist häuslich und möchte einem soliden Mann bis Mitte 50 eine treusorgende Frau sein. Bitte rufe an! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. KL 2655.

Johanna, 80/163, Witwe. Ich ertrage schlecht das Alleinsein, obwohl mein Trauerjahr noch nicht um ist. Wieviel Zeit bleibt uns noch in diesem Leben, deshalb vergesse ich nicht die schöne vergangene Zeit. Möchte wieder für jemanden da sein und in trauter Zweisamkeit den Rest des Lebens verbringen. Ich würde Sie gern mit meinem Auto besuchen kommen und mich vorstellen. Fühlen Sie wie ich, dann rufen Sie jetzt an! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. G 5559.

Jana, Ende 30/168, schlank, blond, zärtlich, treu, hübsch und bin schon sehr traurig. Erst bin ich heiß umworben und wenn die Sprache auf meinen kleinen Sohn kommt, ist alles aus. Irgendwo muss es doch einen lieben Mann geben, den ein liebes Kind nicht stört. Da ich nicht ortsg. bin und ich in meinem Job als Physiotherapeutin überall Arbeit bekomme, könnten wir bei Wunsch auch zu Dir ziehen. Bitte sei so lieb und ruf an. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. 1109343.

Hübsche Witwe, 58 J., charmant, gutaussehend, humorvoll, gute Hausfrau, finanziell versorgt, sichere Autofahrerin, ohne Kinder, nicht ortsg. gebunden. Suche einen ordentlichen, anständigen Mann bis 70 Jahre, für den ich da sein darf, wenn er mich braucht. Ich setze alle Hoffnungen in diese Anzeige und warte, dass Du dich meldest. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. G 6242.

Adelheid, 71 Jahre, Witwe, hatte als Gärtnerin den Traumberuf bis zur Rente, bin keine Reisetante und völlig allein. Ich suche einen netten, gern auch älteren Mann, für eine Partnerschaft mit allem drum und dran. Dazu gehört, dass man immer füreinander da ist und sich auf den anderen verlassen kann, egal was passiert. Auch Sex und Zärtlichkeiten gehören dazu. Darauf möchte ich nicht verzichten. Sehe jünger aus und habe eine gute Figur mit aufregenden Rundungen an der richtigen Stelle. Ich verwöhne gern und liebe es verwöhnt zu werden. Ich scheue keine Arbeit, koche gern, bin eine gute Hausfrau, mit Pkw, ehrlich und treu. Wenn Sie denken, ich wäre die Richtige für Sie, melden Sie sich bitte! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. K 3448.

Ich bin Sybille, eine einsame Witwe, 68 Jahre, eine zierliche, gutaussehende, lebenswerte, herzliche Frau, mit schöner Figur, eine super Hausfrau, prima Kamerad, finanziell versorgt, trotz EFH nicht ortsg. gebunden, mit Auto und leider am Verzweifeln, denn ich habe diese Anzeige schon einmal aufgegeben und niemand hat sich gemeldet. Wenn es doch noch einen netten Mann gibt, den ich liebevoll umsor-gen darf, dann melde Dich bitte über **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. 1107272.

Und nun war ich diesen Sommer wieder allein! Beate, 63 Jahre, leider schon seit einigen Jahren verwitwet. „Meistheraus“ Mann und die Zeit mit ihm kann niemand ersetzen und als er starb fiel ich in ein tiefes Loch und versuchte mich mit Arbeit abzulenken, was auch gut funktionierte. Nun bin ich seit kurzem in Rente und merke wieder, wie einsam ich doch bin. Ich bewege mich gern an der frischen Luft, unternehme Ausflüge und Reisen, löse Rätsel oder höre einfache Musik, um mich abzulenken, doch allein ist das nicht das Gleiche. Da-Mann bis 70 Jahre, für den ich da sein darf, wenn er mich braucht. Durch meine Anzeige auf mich aufmerksam zu machen. Hast du den Mut, mich aus meiner Einsamkeit zu befreien? **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. K 6605.

Junge Witwe, 47 Jahre, ohne Kinder, ihr Mann ist vor über einem Jahr plötzlich an einem Herzinfarkt verstorben, seitdem ist sie völlig allein, dabei ist sie eine nette sympathische Frau mit Herz und Gefühl, gutaussehend mit schöner Figur, häuslich, naturverbunden, sucht hierdurch einen lieben einfachen Mann bis 65 Jahre, dass das Leben wieder einen Sinn bekommt. Bei Wunsch und Sympathie würde sie auch ihr Haus, welches für sie allein zu groß ist, verkaufen und zum Partner ziehen. Rufen Sie bitte an, dann können Sie sich treffen. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. G 10233.

Katharina, Anfang 40/168, schlank, erotische Ausstrahlung und ein umwerfendes Lächeln, sportlich, mit vielseitigen Interessen, für jeden Spaß zu haben, beruflich auf festen Beinen. Sie weiß, das Leben hat noch einiges zu bieten. Gern möchte sie wieder einen Partner lieben und verwöhnen, Unternehmungen und Aktivitäten starten, deshalb melde dich bitte **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. S 2876.

Helga, 79/162, schlanke Figur, verwitwet, v. B. Ärztin, hat schon fast alle Zuversicht, noch einmal einen lieben Lebensgefährten zu finden, aufgegeben, denn niemand ist da, der sie braucht. Dabei ist sie eine herzengute, nette, adrette, gemütvoll und zärtliche, leider sehr einsame Frau, die gut kochen kann, firm in Haushalt und Garten, naturverbunden und tierlieb ist. Du wirst Dich freuen, wenn Du sie siehst und in deine Arme schließen kannst. Gern würde sie sich mit ihrem kleinen, neuen Auto bei Dir vorstellen. Welcher ehrliche, ältere Herr ist auch so allein und ruft an? **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. 1107462.

Wow...Petra, 51 Jahre, sehr hübsch, vollbusig, rassige Figur, arbeite als Gärtnerin. Suche Mann, der weiß was er will und zu seinen Gefühlen steht. Bin eine zärtliche, sinnliche Frau, die sich wieder verlieben möchte. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. K 7287.

Iris, 56 Jahre, liebevolle, zierlich schlanke Witwe, junggeblieben, vollbusig, umzugsbereit, liebt Sauna, Haus- und Gartenarbeit, ist sexuell aufgeschlossen, aber völlig alleinstehend, sehr einsam und sucht deshalb einen lieben, gern auch älteren Mann, den sie umsor-gen möchte. Ein eig. Pkw ist vorhanden. Bitte rufen Sie an über **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. K 3360.

Er sucht Sie

Ich will nichts mehr dem Zufall überlassen – Christoph, 36/187, charmanter Hobbygärtner, tolle Ausstrahlung, ein ganzer Kerl, absolut kein Langweiler, mit sanften Händen und Sehnsucht nach Liebe, wartet auf Nachricht von einer humorvollen, gern etwas verrückten Frau, die auch im Alltagsgrau lächeln kann und offen ist für Sonne, Wasser, Radpartien, Musik, mal was Neues ausprobieren und was noch so Spaß macht und mit ihm die große Liebe finden möchte. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. G 9852.

Junger Witwer, Jörg, 66/180, ist völlig verzweifelt, da sich auf seine Anzeige bisher niemand gemeldet hat. Durch einen Unfall ist er leider EU-Rentner geworden, hat aber dadurch eine sichere Rente und einiges auf der „hohen Kante“. Er ist groß, sehr familiär eingestellt, reist gern mit seinem Pkw, ist handwerklich außerordentlich begabt. Eine Frau, Alter und Aussehen zweitrangig, die seine leichte Behinderung akzeptiert, wird ihn als einen liebevollen und charakterstarken Mann zu schätzen wissen. Bitte nur etwas Mut, lernen Sie ihn kennen! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. 714243.

Auf der Suche nach einem ehrlichen Neuanfang! Michael, 39/185, hat einen tollen Job im Management. Doch dies allein macht ihn nicht glücklich. Er ist ein sehr attraktiver Mann mit einer interessanten Ausstrahlung und einer sportlichen Figur. Aus seinen braunen Augen blitzt die pure Lebensfreude, er weiß, was er will, steht mit beiden Beinen fest im Leben und hat breite Schultern zum Anlehnen. „Ich wünsche mir eine warmherzige, liebevolle und zärtliche Frau, die wie ich die Harmonie liebt, humorvoll und unternehmungslustig ist. Ich will sie verwöhnen und auf Händen tragen, für sie da sein, ihr ehrliche Liebe schenken. Bitte ruf gleich an und lass uns gemeinsam eine glückliche Zukunft planen. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. M 2568.

Liebenswerter Mann Sven, 44/181, sportlich und vielseitig, offen und herzlich, sehnt sich nach einer richtigen Beziehung, Zeit füreinander haben, zum Reden und Zuhören. Er möchte einer Partnerin Halt geben und sich auch mal anlehnen. In seinem Beruf verdient er gut, hat ein schönes Heim und kann sich so manches leisten. Welche nette Sie, offen für Reisen, Kultur und Natur meldet sich über **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. G 9780.

Professor, Dr., 80/185, vor zwei Jahren hatten wir Goldene Hochzeit, doch dann ein trauriger Schicksalsschlag. Jetzt bin ich Witwer und völlig allein. Ich suche eine liebe Frau (gern auch älter) für eine gute Freundschaft, keine Wohngemeinschaft und keinen Sex, nur eine liebe Freundin und Kameradin. Wir könnten Ausfahrten unternehmen, eine schöne Reise planen, ein Konzert besuchen, ins Theater gehen oder sich bei einer Tasse Kaffee nett unterhalten, alles ist möglich. Bin humorvoll, gesellig und ein sicherer Autofahrer. Leider hat sich niemand auf meine letzte Anzeige gemeldet. Wenn es doch noch eine nette Frau gibt, die an einer ehrlichen Freundschaft interessiert ist, rufen Sie bitte an, ich freue mich auf Sie. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. KL 2903.

Leben ist nicht nur Arbeit! Wer hat den Mut zum Neuanfang, ich bin dabei! Rainer, 62/176, erfolgreicher Unternehmer, geschieht, auf Vertrauen und gegenseitige Sympathie aufbauend müsste doch eine Partnerschaft mit einer einzigen Frau möglich sein. Bin etwas verrückt und spontane Reisen, Natur, Konzerte und vieles mehr liebe ich. Solltest Du die schönste Nebensache der Welt noch nicht zu den Akten gelegt haben, dann ruf an! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. KL 3015.

Bodo, 76/180, habe ein gepflegtes Äußeres, NT, NR, fit, humorvoll, fahre Auto und suche eine gute Freundschaft. Wir können viel zusammen unternehmen, bin vielseitig interessiert. Helfe Ihnen auch gern. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. KL 3229.

Auch alleine? Bin Burkhard, 53 Jahre jung, 1,80 m, groß, mit männlicher Statur, liebevoll und hilfsbereit, würde gern auf diesem Wege eine nette Frau bis 55 Jahre kennenlernen, der Liebe, Treue und Ehrlichkeit viel bedeuten. Neugierig? **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. G 9805.

Elektrikermeister, 55/191, ein sportlich, dynamischer Mann, Humor, Optimismus gut ausgeprägt, Gefühlsmensch und rhythmischer Tänzer mit jugenhaftem Charme, würde sein gepflegtes EFH auch verkaufen, liebt die Berge und das Meer, sucht Nähe und Beständigkeit in einer ehrlichen Partnerschaft mit lebensbejahender Frau. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. K 2647.

Einsamkeit kann so grausam sein. Ich Witwer, Mitte 60/182, sehe noch gut aus und bin vital. Gern würde ich eine Partnerin kennen lernen, die mit mir durch dick und dünn geht. Eine Freundschaft könnte der Anfang einer noch gemeinsamen Zukunft sein. Ich reise, wandere und tanze noch gerne, fahre Motorrad, aber immer alleine? Wer hat Mut und meldet sich? **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. KL 2704.

Johannes, 42/180, gute Figur, angenehmes Äußeres, großzügig, lebensfroh und sympathisch mit Herz, Charme und Verstand. Im Leben klappt alles aber das Wichtigste fehlt mir sehr – eine liebevolle, unternehmungsl. Frau an meiner Seite, gern auch mit Kind, für die ich da sein darf. Bitte habe den Mut für einen harmon. Neuanfang. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. T 4936.

Er, 49 Jahre, 185 cm, 90 Kg, selbstständiger Handwerker mit vollen Auftragsbüchern, aber mit einsamen Herzen, sucht nach großer Enttäuschung wieder den Boden unter den Füßen. Fühlst Du Dich stark genug, mir dabei zu helfen, dann melde Dich bitte über **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. 1109471.

Ade Einsamkeit - möchte lieber mit Dir in den Garten, in die Natur, sich bei einer Tasse Kaffee oder einer gemeinsamen Unternehmung kennenlernen – Hobbykoch Ralf, 58 J., gesch., attraktiv, gepflegt, humorvoll, vielseitig interessiert (Fahrrad fahren, Reisen, Feuerwehr), wünscht sich eine naturverb. Frau zu finden, die es ehrl. meint und einen fleißigen, gutmütigen Familienmenschen zu schätzen weiß. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. KL3744

Wolfgang, 71/178, seit 2 J. verw., solider Handwerker, reise- und unternehmungsl., finanz. abgesichert, gehe gern aus, schätze aber auch gemütl. Stunden zu Hause, bin naturverb. und suche eine liebe Frau. Füreinander da sein, ist der Wert nach dem ich mich sehne. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. KL 2696.

84 & viel Lebenslust - Eckard, ein attraktiver, gebildeter, vermöglicher Mann, der gerne reist, wandert, schwimmt, Kunst u. Kultur mag, möchte eine charmante, aktive Frau finden mit Interesse für Haus & Garten, Zweisamkeit, die dem nicht hinterher trauert, was war u. nicht mehr geht, sondern jetzt alles Schöne mit ihm genießen kann. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. KL 3464

Schnell sein zahlt sich aus.

Im September bis zu 220 € sparen

Im Oktober bis zu 165 € sparen

Im November bis zu 110 € sparen

September 2024

01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

Märkische Allgemeine

Spektakel im Welterbe

MAZ E-Paper

Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.



Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0331 028 40 377 oder online bestellen unter abo.MAZ-online.de/mazdigital24

Märkische Allgemeine

MAZ E-Paper

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Wildfrüchte, Wölfe und Rieseneidechsen

Heinz Sielmann Stiftung lädt zu kostenfreien Online-Vorträgen ein



In einem Web-Vortrag der Heinz-Sielmann-Stiftung geht es am 29. Oktober um Wölfe und Raben. Foto: Ingolf Koenig-Jablonski

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Am 1. Oktober startet die Heinz-Sielmann-Stiftung in die neue Saison der digitalen Ausflüge in die Natur. Passend zur Jahreszeit informiert das erste Webinar über essbare Wildfrüchte und Samen, die man jetzt in der Natur reichlich findet. Schwer hängen derzeit die glänzend roten Hagebutten der Wildrosen an den Zweigen. Sie gehören zu den Schätzen der Natur, die man essen kann. Aber wie? Roh? Gekocht? Anja Holland, Fachberaterin für Selbstversorgung mit essbaren Wildpflanzen, kennt sich aus und führt das Publikum am 1. Oktober in die Welt der herbstlichen Wildfrüchte und Samen ein. Sie informiert über die Vorteile der frei und unbehandelt gewachsenen Wildpflanzen für die menschliche Ernährung und gibt praktische Tipps, wie man die Schätze der Natur sammelt und zubereitet. Am 10. Oktober geht die digitale Reise in die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt der südeuropäischen Inseln Gran Canaria und Korsika. Dort leben Hummelarten, die es sonst nirgendwo gibt, und die berühmte Gran-Canaria-Rieseneidechse. Hannes Petrischak, Leiter des Geschäftsbereichs Naturschutz bei der Heinz-Sielmann-Stiftung, stellt sie und viele weitere Inselphänomene in einem span-

nenden Bildvortrag vor. In diesem Jahr feiert Sielmanns Biotopverbund Bodensee, ein Pilotprojekt der Stiftung, sein 20-jähriges Bestehen. Was mit dem Heinz-Sielmann-Weiher begann, entwickelte sich zu einem wachsenden Mosaik aus Lebensräumen für vielfältige Tier- und Pflanzenarten. Julia Brantner, Leiterin der Sielmanns Biotopverbünde in der Bodensee-Region, erzählt im Webinar am 17. Oktober die Geschichte des Projekts, das von Heinz Sielmann und dem renommierten Ornithologen Peter Berthold ins Leben gerufen wurde. Wo Wölfe leben, sind auch die Raben nicht weit. Ihre Verbreitungsgebiete auf der nördlichen Erdhalbkugel sind nahezu deckungsgleich. Denn sie ergänzen sich in ihrem Verhalten zu beiderseitigem Vorteil. Der Tierökologe, Buchautor und Gutachter Micha Dudek geht am 29. Oktober dieser Allianz auf den Grund. Er beschreibt die Koevolution von Wölfen und Raben seit der Eiszeit als Beispiel für das Zusammenspiel der Arten. Die Webinare beginnen jeweils um 18 Uhr und dauern eine Dreiviertelstunde. Die Teilnahme ist kostenfrei. **WS**

■ **Anmeldung:** www.sielmannstiftung.de/natur-erleben/veranstaltungen/digital



Im Takt der Natur

Große Schwärme von Gänsen und Kranichen sammeln sich zurzeit in Brandenburg

BRANDENBURG. Im September und Oktober landen Zehntausende Kraniche, nordische Gänse und andere Zugvögel in Brandenburg, um auf ihrem Weg Richtung Süden Rast zu machen oder den Winter hier zu verbringen. Wer mehr darüber erfahren möchte, warum viele Vögel diese weite und gefährliche Reise jedes Jahr erneut auf sich nehmen, was für unterschiedliche Zugstrategien es gibt und wo man Zugvögel am besten beobachten kann, ohne sie zu stören, für den sind Touren rund um das

Thema Vogelzug ein guter Einstieg. Die weitläufigen Tagebau-seen im Naturpark Niederlausitzer Landrücken gehören zu den größten Sammel- und Rastplätzen in Brandenburg. Aber auch das kleinere Gewässer Borcheltbusch bei Freesdorf wird von Kranichen und Graugänsen seit vielen Jahren als Schlafge-wässer genutzt. Jeden Samstag- und Sonntagabend im September und Oktober erläutern hier die Ranger auf dem Beobachtungsturm Hintergründe zum Zugverhalten der Tiere, während die Gäste durch Spektiv und Fernglas freie Sicht auf die einfliegenden Großvögel haben. Den Höhepunkt des Vogelzugs erwartet die Naturwacht dort Ende September. Dann treffen auch große Schwärme nordischer Saat- und Blässgänse am Borcheltbusch ein. Die Vogelbeobachtung mit der Naturwacht beginnt jeweils um 17.30 Uhr beziehungsweise 17 Uhr, wenn ab Mitte Oktober die Dämmerung früher einsetzt.

KRANICHE IM LUCH Doch auch direkt bei uns im Landkreis OPR und im angrenzenden Havelland können Kraniche jetzt in großer Zahl beobachtet werden. Das Luchgebiet ist in jedem Jahr Rastplatz für Tausende Vögel. Und die Storchenschmiede Linum bietet bis zum 10. November jeweils freitags, samstags, sonntags und feiertags etwa 1,5 Stunden vor



Tausende Kraniche machen zurzeit Station in Brandenburg. Fotos: Jürgen Ohlwein

Sonnenuntergang Führungen zum abendlichen Einflug der Kraniche an. Die genauen Termine kann man in der Storchenschmiede erfragen. Außerdem gibt es am 6. und 8. Oktober (7 Uhr), am 13. und 15. Oktober (7.15 Uhr), am 20. Oktober (7.30 Uhr) und am 27. Oktober (6.45 Uhr) die Möglichkeit, an Führungen zum morgendlichen Ausflug teilzunehmen. Für die Teilnahme an den Führungen empfehlen sich bequeme und der Witterung entsprechende Kleidung in gedeckten Farben sowie festes Schuhwerk. Auch Fernglas oder Spektiv sind wertvolle Begleiter.

ZUM VOGELZUG In Deutschland brüten regelmäßig etwa 250 Vogelarten. Etwa die Hälfte davon sind Zugvögel. Lange Zeit wussten die Menschen sehr wenig über die Reisen vieler Vögel gen Süden. So dachte man lange, dass Schwalben, die sich vor dem Abflug am Ufer von Stillgewässern sammeln, im Schlamm eingegraben überwintern. Gelegentliche Totfunde im Eis schienen diese Theorie zu belegen. Erst durch die systematische Beringung und die Erfindung von Peilsendern konnte allmählich nachgewiesen werden, welche weite Strecken viele Arten Richtung Süden zurücklegen, um dem entbehrungsreichen Winter zu entfliehen. Einige Limikolen (Wattvögel) fliegen dabei Rekordstrecken von über 10.000 Kilometern am Stück. **WS**

■ **Storchenschmiede Linum** Nauener Straße 54, Tel. 033922/50500.



Auch Gänse brechen zu den Winterquartieren auf.

Laternenumzug und Herbstfeuer

In Zaatzke wird am 2. Oktober der Tag der deutschen Einheit gefeiert

ZAATZKE. Traditionspflege ist eines der Ziele, die sich der Verein Landleben Zaatzke e. V. auf seine Fahnen, sprich in seine Satzung, geschrieben hat. Eine gute Tradition in Zaatzke ist es deshalb, den Tag der deutschen Einheit am Vorabend, also am 2. Oktober, mit einem zünftigen Laternenumzug mit Musik und einem Herbstfeuer zu feiern. An diesem Abend wird auch der neugewählte Ortsbeirat vor Ort

sein und wer möchte, kann mit den Gemeindevertretern ins Gespräch kommen. Die Mitglieder des Vereins Landleben Zaatzke e.V. haben für alles Notwendige gesorgt, sodass die Zaatzker und ihre Gäste um 19 Uhr vom Schlossplatz aus mit dem Umzug starten können. Die Erfahrung zeigt, dass so ein Umzug und das Herbstfeuer für Hunger und Durst sorgen. Deshalb haben die Veranstalter auch an

Speisen und Getränke gedacht, sodass alle Gäste es durchaus etwas länger am Feuer aushalten können. Der Verein Landleben Zaatzke e.V. wird auch in diesem Jahr ein Adventsfest organisieren. Es findet am 30. November an und in der Kirche statt. **WS**

Am 2. Oktober wird in Zaatzke ein mächtiges Herbstfeuer lodern. Foto: Veranstalter





Früher abschließen mehr sparen:

Im September	Im Oktober	Im November
160 €	120 €	80 €

Das Jahresschlusspaket

Meine MAZ. Mein neues Tablet. Mein Rückzahlungsbonus.

Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.



Jetzt online abschließen:
abo.MAZ-online.de/zugreifen



Märkische Allgemeine

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland